

ILNAS

Institut luxembourgeois de la normalisation
de l'accréditation, de la sécurité et qualité
des produits et services

ILNAS-EN 171:2002

Persönlicher Augenschutz - Infrarotschutzfilter - Transmissionsanforderungen und empfohlene Verwendung

Protection individuelle de l'oeil - Filtres
pour l'infrarouge - Exigences relatives au
facteur de transmission et utilisation
recommandée

Personal eye-protection - Infrared filters -
Transmittance requirements and
recommended use

03/2002



Nationales Vorwort

Diese Europäische Norm EN 171:2002 wurde als luxemburgische Norm ILNAS-EN 171:2002 übernommen.

Alle interessierten Personen, welche Mitglied einer luxemburgischen Organisation sind, können sich kostenlos an der Entwicklung von luxemburgischen (ILNAS), europäischen (CEN, CENELEC) und internationalen (ISO, IEC) Normen beteiligen:

- Inhalt der Normen beeinflussen und mitgestalten
- Künftige Entwicklungen vorhersehen
- An Sitzungen der technischen Komitees teilnehmen

<https://portail-qualite.public.lu/fr/normes-normalisation/participer-normalisation.html>

DIESES WERK IST URHEBERRECHTLICH GESCHÜTZT

Kein Teil dieser Veröffentlichung darf ohne schriftliche Einwilligung weder vervielfältigt noch in sonstiger Weise genutzt werden - sei es elektronisch, mechanisch, durch Fotokopien oder auf andere Art!

EUROPÄISCHE NORM

ILNAS-EN 171:2002

EN 171

EUROPEAN STANDARD

NORME EUROPÉENNE

März 2002

ICS 13.340.20

Ersatz für EN 171:1992

Deutsche Fassung

Persönlicher Augenschutz - Infrarotschutzfilter - Transmissionsanforderungen und empfohlene Verwendung

Personal eye-protection - Infrared filters - Transmittance
requirements and recommended use

Protection individuelle de l'oeil - Filtres pour l'infrarouge -
Exigences relatives au facteur de transmission et utilisation
recommandée

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 20. Januar 2002 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Management-Zentrum oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Portugal, Schweden, Schweiz, Spanien, der Tschechischen Republik und dem Vereinigten Königreich.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

Management-Zentrum: rue de Stassart, 36 B-1050 Brüssel

Inhalt

	Seite
Vorwort	3
1 Anwendungsbereich	4
2 Normative Verweisungen	4
3 Begriffe	4
4 Bezeichnung und Kennzeichnung	4
5 Anforderungen	4
5.1 Allgemeines	4
5.2 Transmissionsanforderungen	4
5.3 Sichtscheiben mit verbesserter Farberkennung	5
5.4 Sichtscheiben mit erhöhtem Reflexionsgrad im Infrarotbereich (optional)	6
Anhang A (normativ) Relativer visueller Schwächungsquotient zur Erkennung von Signallichtern	7
A.1 Definition des relativen visuellen Schwächungsquotienten zur Erkennung von Signallichtern	7
A.2 Spektrale Funktionen zur Berechnung des Lichttransmissionsgrades und des relativen visuellen Schwächungsquotienten	8
Anhang B (informativ) Leitfaden für Auswahl und Anwendung	9
B.1 Allgemein	9
B.2 Filter mit verbesserter Farberkennung	9
B.3 Filter mit erhöhtem Reflexionsgrad im Infrarotbereich	9
Anhang C (informativ) Messunsicherheit und Interpretation der Messergebnisse	10
C.1 Prüfbericht und Messunsicherheit	10
Anhang ZA (informativ) Abschnitte in dieser Europäischen Norm, die grundlegende Anforderungen oder andere Vorgaben von EU-Richtlinien betreffen	12

Vorwort

Dieses Dokument wurde vom CEN/TC 85 „Augenschutzgeräte“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom AFNOR gehalten wird.

Dieses Europäische Dokument muss den Status einer nationalen Norm erhalten, entweder durch Veröffentlichung eines identischen Textes oder durch Anerkennung bis September 2002, und etwaige entgegenstehende nationale Normen müssen bis September 2002 zurückgezogen werden.

Dieses Dokument ersetzt die EN 171:1992.

Diese Europäische Norm wurde unter einem Mandat erarbeitet, das die Europäische Kommission und die Europäische Freihandelszone dem CEN erteilt haben, und unterstützt grundlegende Anforderungen der EU-Richtlinien.

Zusammenhang mit EU-Richtlinien siehe informativen Anhang ZA, der Bestandteil dieser Norm ist.

In dieser Norm ist der Anhang A normativ und die Anhänge B und C sind informativ.

Entsprechend der CEN/CENELEC-Geschäftsordnung sind die nationalen Normungsinstitute der folgenden Länder gehalten, diese Europäische Norm zu übernehmen: Belgien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Portugal, Schweden, Schweiz, Spanien, die Tschechische Republik und das Vereinigte Königreich.